

Zeitschrift:	Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins
Herausgeber:	Bündnerischer Lehrerverein
Band:	56 (1938)
Artikel:	Auszug aus den Verwaltungsrechnungen der Bündner. Lehrer- Versicherungskassen : pro 1937
Autor:	Lenggenhager, Albert / Wieland, J. P.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-147170

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auszug aus den Verwaltungsrechnungen der Bündner. Lehrer-Versicherungskassen pro 1937

I. Neue Versicherungskasse.

a) Etat auf 1. Januar 1938.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1937	834
Abgang: 1937 gestorben: aktive Lehrer	5
Rentenbezüger	2 = 7
Ausgetreten	<u>14 = 21</u>
	813
Zuwachs: Neu in den Schuldienst getreten	20
Früher Abgeschriebene wieder eingetreten	<u>7 = 27</u>
Mitgliederbestand auf 1. Januar 1938	840
davon: Rentenbezüger pro 1938	119
Schulinspektoren	4
Selbstzahler der vollen Prämie	12
Stillstehende ohne Prämie	<u>18 = 153</u>
Aktive Lehrer mit kantonalem Prämienbeitrag	<u>687</u>
Pro 1938 rentenberechtigte Witwen 58	
Pro 1938 rentenberechtigte Waisen 28	

b) Prämienrechnung für den Kanton pro 1938.

Für 687 aktive Lehrer à 145 Fr. kantonaler Prämienbeitrag	Fr. 99,615.—
Für 4 Schulinspektoren à 145 Fr. kantonaler Prämienbeitrag	580.—
XVI. Einzahlung des Kantons für die Einkäufe von 1923	„ 10,813.—
	<u>Fr. 111,008.—</u>
Für 687 Lehrer à 195 Fr. persönliche Prämie à conto Gehaltszulage	„ 133,965.—
	<u>Total Fr. 244,973.—</u>

c) Rechnungsabschluss pro 1937.

Einnahmen:

Prämien: Vom Kanton für 685 Lehrer à 145 Fr. pro 1937 = Fr. 99,325.— minus Fr. 6,500.—	
zwecks Amortisation ab 1944 .	Fr. 92,825.—
Für 685 Lehrer à 195 Fr. à conto Gehaltszulage	„ 133,575.—
Für 4 Schulinspektoren à 145 Fr. Staatsbeitrag pro 1937	„ 580.—
Persönliche Prämie v. 2 Inspektoren pro 1937 à 195 Fr.	„ 390.—
Von 5 Selbstzahlern à 340 Fr. pro 1937	„ 1,700.—
Von 7 Selbstzahlern à 340 Fr. pro 1938	„ 2,380.—
Persönliche Prämien v. 2 Inspektoren pro 1938 à 195 Fr.	„ 390.—
XV. Einzahlung des Kantons für die Einkäufe von 1923	„ 10,813.—
Zinse pro 1937	„ 103,947.60
	Fr. 346,600.60

Ausgaben:

Renten: 1 Nachtrag 1936	181.25
I. Semester:	
106 Lehrer- renten	69,012.25
59 Witwen- und Waisen- renten	16,744.90
	85,757.15
II. Semester:	
120 Lehrer- renten	75,611.—
61 Witwen- und Waisen- renten	17,567.95
	93,178.95
	Fr. 179,117.35

Fr. 179,117.35 Fr 346,600.60

8 Rückerstattungen der Prämien	
bei Austritt	„ 6,657.05
Couponsteuer	„ 474.50
Checkgebühren, Porti etc. . . . „	199.50
Bureaauslagen „	231.40
Verwaltung inkl. Tresormiete . „	1,110.— Fr. 187,789.80
<i>Vorschlag pro 1937</i>	Fr. 158,810.80
Vermögen am 31. Dez. 1936	„ 2,592,393.85
<i>Vermögen am 31. Dez. 1937</i>	<u>Fr. 2.751,204.65</u>

Ausweis:

Bei der Kantonalbank in Obligationen	Fr. 230,000.—
Bei der Kantonalbank in Konto-Korrent	„ 8,340.—
Beim Kanton fest angelegt	„ 53,000.—
Bei der Standeskasse angelegt	„ 2,446,103.75
Beim Bund Wehranleihe	„ 10,000.—
Im Postcheck am 31. Dezember 1937	„ 3,661.85
Im Sparheft Nr. 284406 am 31. Dezember 1937	„ 99.05
Total wie oben	<u>Fr. 2.751,204.65</u>

d) Besonderes Guthaben beim Kanton Graubünden zwecks Amortisation ab 1944 gemäss Beschluss des Grossen Rates vom 27. November 1931.

Saldovortrag vom 31. Dezember 1936	Fr. 36,443.75
Zins hievon pro 1937	„ 1,457.75
Abzug an den Prämien pro 1937	„ 6,500.—
Zins hievon für 11 Monate (Febr./Dez. 1937) .	„ 238.40
<i>Guthaben am 31. Dezember 1937</i>	<u>Fr. 44.639.90</u>

Vorstehende Jahresrechnung geprüft und richtig befunden:

Die Revisoren:

(sig.) *Albert Lenggenhager.*

(sig.) *J. P. Wieland.*

Chur, den 8. Januar 1938.

II. Alte Kasse.

a) Etat auf 1. Januar 1938.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1937	81
Abgang: 1937 gestorben	2
Versicherungssumme fällig	1 = 3
Mitgliederbestand am 1. Januar 1938	78
Davon bei der Suisse versichert: auf Todesfall	42
mit Rente	34 = 76
Bei der Rentenanstalt versichert: auf Todesfall	1
mit Rente	1 = 2

b) Betriebsabschluss über den Reservefonds pro 1937.

Vermögen am 31. Dezember 1936 Fr. 22,659.70

Einnahmen:

Zinse pro 1937 „ 831.15 Fr. 23,490.85

Ausgaben:

45 Zuschüsse an die Prämien à 5 Fr. Fr. 225.—	
Couponsteuer „ 32.30	„ 257.30
Vermögen am 31. Dezember 1937	Fr. 23 233.55
Vermögen am 31. Dezember 1936	„ 22,659.70
Vorschlag pro 1937	Fr. 573.85

Ausweis:

9 Obligationen bei der Kantonalkbank	Fr. 22,000.—
Im Sparheft Nr. 147,988 am 31. Dezember 1937	„ 1,233.55
Total wie oben	Fr. 23.233 55

c) Vermittlungsverkehr zwischen den Versicherten und der „Suisse“ bzw. „Rentenanstalt“ pro 1937.

	Einnahmen	Ausgaben
Januar 1. Im Postcheck zu 41 Prä- mien	Fr. 410.20	

a) Prämien:

Aus Zins des Reservefonds	« 225.—	
An «Suisse» 40 Prämien à 15 Fr. und 10 Rp. St. St.		Fr. 600.10
Prämie und Gewinnanteil erstattet		« 10.10
An 5 nicht mehr Prämienpflichtige à 5 Fr.		« 25.—

b) Gewinnanteile:

Von Rentenanstalt und ausbezahlt	« 1.50	« 1.50
Von «Suisse»	« 102.60	
An Bezugsberechtigte ausbezahlt .		« 11.95
z. G. von 38 Prämien pro 1938 ver- rechnet		« 90.65

c) Renten:

35 von «Suisse» und direkt ausbe- zahlt	« 2,764.85	« 2,764.85
1 von Rentenanstalt und direkt ausbezahlt	« 75.—	« 75.—

d) Sterbesummen:

2 von «Suisse» und direkt aus- bezahlt	« 1,504.—	« 1,504.—
---	-----------	-----------

*e) Abgekürzte Versicherung
von «Suisse» mit letztem Gewinn-
anteil und ausbezahlt*

« 716.15	« 716.15
----------	----------

*f) Eingänge im Dezember
für 38 Prämien pro 1938 incl. ver-
rechnetem Gewinnanteil*

« 380.10	
Dez. 31.: Im Postcheck	« 380.10

<u>Fr. 6,179.40</u>	<u>Fr. 6,179.40</u>
---------------------	---------------------

Vorstehende Rechnungsabschlüsse geprüft und richtig be-
funden:

Chur, den 8. Januar 1938.

Die Revisoren:

(sig.) *Albert Lenggenhager.*
(sig.) *J. P. Wieland.*

III. Unterstützungskasse des Bündner. Lehrervereins.

a) Abschluss pro 1937.

Vermögen am 31. Dezember 1936 .	Fr. 7,205.20
---------------------------------	--------------

Einnahmen:

Zinse pro 1937	Fr. 1,221.80
Beitrag vom Bündner. Lehrerverein	« 1,280.—
Geschenke von 2 Pensionierten . .	« 30.—
	« 2,531.80
	Fr. 9,737.—

Ausgaben:

14 Unterstützungen	Fr. 2,050.—
Couponsteuer	« 41.80
Vermögen am 31. Dezember 1937 .	<u>Fr. 7,645.20</u>

Ausweis:

Im Sparheft Nr. 188,453 am 31. Dezember 1937	Fr. 6,805.30
Im Postcheck am 31. Dezember 1937	„ 839.90
Total wie oben	<u>Fr. 7,645.20</u>

Anmerkung: Ein Geschenk von 100 Franken von den Erben
des Major J. Fr. Grass sel., Malans, siehe bei den Legaten.

b) Legate z. G. der Unterstützungskasse.

Sonder u. Plattner Oblig. Nr. 515	Kantonalbank	Fr.	500.—
Herold	« « 3861	« «	1,000.—
Cadonau	« « 151	« «	20,000.—
Koch und Lanz	« « 116	« «	1,000.—
Wassali	« « 8326/27	« «	2,000.—
Nold	« « 22159	« «	1,000.—
Matossi	« « 555	« «	500.—
Bardola	« « 951	« «	500.—
Grass	Sparheft « 255762	« «	100.—
		Fr.	<u>26,600.—</u>

Obigen Rechnungsabschluss geprüft und richtig befunden:

Die Revisoren:

(sig.) *Albert Lenggenhager.*

(sig.) *J. P. Wieland.*

Chur, den 8. Januar 1938.